

Sehr geehrte Damen und Herren!

Wir freuen uns, Sie wieder mit aktuellen Informationen versorgen zu dürfen und über neue Veranstaltungen informieren zu können!

Inhalt in dieser Ausgabe:

VERANSTALTUNGEN

SPRUCH

KARRIERE

STEUER-, BILANZ- UND FÖRDERTIPPS

CONTROLLINGTIPPS

BUCHTIPP

NEWSLETTER PER E-MAIL, AUSDRUCK

Anlage 1 - In eigener Sache

Anlage 2 - Protokoll der Mitgliederversammlung vom 16.4.2013

Anlage 3 - Herbstfahrt Weinviertel, 28.9.2013

Anlage 4 - Kulturnachmittag Schottenstift, 10.10.2013

VERANSTALTUNGEN

Eigenveranstaltungen, Erfahrungsaustausch für BiBu/Co, Wirtschaftsmuseum www.wirtschaftsmuseum.at und WIFI-Wien

a) Eigenveranstaltungen, Erfahrungsaustausch für BiBu/Co

Nutzen Sie die für Mitglieder kostenfreien Veranstaltungen im Rahmen der Wissensaktualisierung – besuchen Sie dieselben und diskutieren Sie mit uns Ihre Wünsche und Anregungen.
Wir freuen uns gerade auf Ihr Kommen!

Beachten Sie die Anrechenbarkeit von WIBICO-Veranstaltungen auf die Weiterbildung nach BibuG.

ACHTUNG: Anmeldung unbedingt erforderlich!

Bitte melden Sie sich bis spätestens 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn zu unseren Erfa-Abenden an: [Homepage](http://www.wibico.at) oder e-Mail wibico@wibico.at oder Fax 01/ 36 97 857

Danke für Ihre Kooperation und Ihr Verständnis – Sie machen damit unsere Planungsarbeit leichter!
Leopold Edelmaier/Karl Hacker

Dienstag, 17. September 2013, 18:00 Uhr

„Rohbilanz – die optimale Abstimmung der Jahresbuchhaltung – Teil 1“

Erfa – Fachvortrag für BilanzbuchhalterInnen/ControllerInnen

Vortragende: Mag. Catharina Karl, Steuerberaterin

Ort: Wifi Wien - WKO campus Wien, 1180 Wien, Währinger Gürtel 97, Saal A 101, Karl Dittrich Saal

Einlass ab 17.45 Uhr

Anrechenbarkeit gemäß § 68 Abs. 3 BibuG: 3 Lehreinheiten

Anmeldung: <http://www.wibico.at/index.php/termine-detail/events/rohbilanz-die-optimale-abstimmung-der-jahresbuchhaltung-teil-1.html>

Herbstfahrt 2013

Samstag, 28. September 2013

Weinviertel: Fossilienwelt-Adlerwarte-Stadtbesichtigung

Details und Anmeldung siehe Anlage 3 oder unter <http://www.wibico.at/index.php/termine-detail/events/herbstfahrt-2013.html> .

Bitte um rasche Anmeldung – begrenzte Teilnehmerzahl!

Kulturnachmittag

Donnerstag, 10. Oktober 2013, 15:15 Uhr

Das Schottenstift – Melker Stiftskeller

Details und Anmeldung siehe Anlage 4 oder unter <http://www.wibico.at/index.php/termine-detail/events/kulturnachmittag.111.html> .

Bitte um rasche Anmeldung – begrenzte Teilnehmerzahl!

IFRS Fachtagung - IFRS 2013

Dienstag, 22. Oktober 2013, 9:00-17:20 Uhr

Ort: WIFI Wien (WKO Campus), 1180 Wien, Währinger Gürtel 97

Kooperationspartner: Linde Verlag und Wifi Wien

Details und Anmeldung: <http://www.wifiwien.at/eShop/bbDetails.aspx/Fachtagung-IFRS-2013/@/bbnr/401053/zg/Dd1/>

Anrechenbarkeit gemäß § 68 Abs. 3 BibuG: 9 Lehreinheiten

Dienstag, 22. Oktober 2013, 18:00 Uhr

„Rohbilanz – die optimale Abstimmung der Jahresbuchhaltung – Teil 2“

Erfa – Fachvortrag für BilanzbuchhalterInnen/ControllerInnen

Vortragende: Mag. Catharina Karl, Steuerberaterin

Ort: Wifi Wien - WKO campus Wien, 1180 Wien, Währinger Gürtel 97, Saal A 101, Karl Dittrich Saal

Einlass ab 17.45 Uhr

Anrechenbarkeit gemäß § 68 Abs. 3 BibuG: 3 Lehreinheiten

Details und Anmeldung: <http://www.wibico.at/index.php/termine-detail/events/rohbilanz-die-optimale-abstimmung-der-jahresbuchhaltung-teil-2.html>

Fachtagung Jahresabschluss 2013 – JA13

Dienstag, 19. November 2013, 9:00-17:30 Uhr

Ort: WIFI Wien (WKO Campus), 1180 Wien, Währinger Gürtel 97

Kooperationspartner: Linde Verlag und Wifi Wien

Details und Anmeldung: <http://www.wifiwien.at/eShop/bbDetails.aspx/Fachtagung-Jahresabschluss-2013/@/bbnr/401023/zg/Dd1/>

Anrechenbarkeit gemäß § 68 Abs. 3 BibuG: 9 Lehreinheiten

Donnerstag, 21. November 2013, 18:30 Uhr

„Umsatzsteuer - Neuerungen“

Erfa – Fachvortrag für BilanzbuchhalterInnen/ControllerInnen

Vortragender: HR Dr. Karl Kittinger, Senatsvorsitzender des UFS

Ort: Wifi Wien - WKO campus Wien, 1180 Wien, Währinger Gürtel 97, Saal A 101, Karl Dittrich Saal

Einlass ab 18.15 Uhr

Anrechenbarkeit gemäß § 68 Abs. 3 BibuG: 2 Lehreinheiten

Anmeldung: <http://www.wibico.at/index.php/termine-detail/events/umsatzsteuer---neuerungen.114.html>

b) WIFI-Wien Veranstaltungen

Bitte über <http://www.wifiwien.at/eShop/Kursbuch.aspx> die einzelnen Veranstaltungen anwählen!

Mittwoch, 9.10. und Donnerstag, 10.10.2013

Antikorruptions-Controlling

Detail und Anmeldung unter Buchungs-Nr.: 15323/013

Mittwoch, 16.10.2013

Business Research - wissenschaftliches Arbeiten in der Unternehmenspraxis

Detail und Anmeldung unter Buchungs-Nr.: 15333/013

Freitag, 18.10.2013

Gesetzeskonformes EDV-Rechnungswesen

Detail und Anmeldung unter Buchungs-Nr.: 16348/013

Mittwoch, 23.10.2013

Finanz-Controlling für KMU

Detail und Anmeldung unter Buchungs-Nr.: 15348/013

Montag, 11.11.2013

Lohnabgabenprüfungen erfolgreich abwickeln

Detail und Anmeldung unter Buchungs-Nr.: 14308/013

Mittwoch, 20.11.2013

Controlling- und Revisions-Wissen

Detail und Anmeldung unter Buchungs-Nr.: 15327/013

Seminarreihe: "Ausbildung zum Compliance officer"

Freitag, 8.11.2013

Aufbau einer Compliance-Organisation

Detail und Anmeldung unter Buchungs-Nr.: 15351/013

Samstag, 9.11.2013

Compliance und IT

Detail und Anmeldung unter Buchungs-Nr.: 15352/013

Freitag, 15.11. und Samstag, 16.11.2013

Compliance - Rechtliche Grundlagen

Detail und Anmeldung unter Buchungs-Nr.: 15353/013

Samstag, 23.11.2013

Fraud Management und Forensische Maßnahmen

Detail und Anmeldung unter Buchungs-Nr.: 15354/013

Freitag, 6.12.2013

Prüfung 'Compliance Officer'

Detail und Anmeldung unter Buchungs-Nr.: 15450/013

[top](#) ✖

SPRUCH

Bewusstsein

Sich ausbreiten, wie ein Baum,
Erde fühlen, Kraft spüren,
dem Licht zuwenden, Sonne atmen,
mit Freude leben.

(Else Pannek)

[top](#) ✖

KARRIERE

Ein Jobwechsel in Ehren

„Nie aus dem Bauch heraus kündigen“ warnt Karrierecoach Tom Diesbrock. Bei einer Kündigung sollte vieles beachtet werden.

Gerade in überschaubaren Branchen kann ein Jobwechsel zu einer heiklen Angelegenheit werden. Sollte man den Chef vom Wechselwunsch informieren? Es ist durchaus legitim und berechtigt, während eines aufrechten Dienstverhältnisses den aktuellen Dienstgeber nicht darüber zu informieren, dass man einen Jobwechsel überlegt oder im Bewerbungsprozess steht. Es wird aber angeraten, vorher das Gespräch mit dem Chef zu suchen und ihm von den Wünschen und Zielen zu erzählen.

- **Verschwiegenheit** Diskretion ist die oberste Prämisse auf der Suche nach einem neuen Job. Wenn es heikel ist, am besten über persönliche Kontakte oder über einen Personaler bewerben. Wer bereits einen neuen Job gefunden hat, sollte den Kollegen keinen Raum für Spekulationen geben und zuerst mit dem direkten Chef reden und erst danach mit dem Personalchef.
- **Loyalität** Man sollte Wert darauf legen, bis zum letzten Tag loyal und produktiv zu bleiben und sich korrekt zu verhalten. Gerade in kleineren Unternehmen entwickelt sich aber oftmals eine persönliche Beziehung zum Unternehmen. Doch deswegen im Unternehmen zu bleiben ist in der heutigen Zeit nicht

ratsam, da die Wirtschaft heute eine ganz andere Dynamik hat als vor 20 Jahren. Bei der nächsten Krise könnte alles anders sein. „Unternehmer können den Arbeitgebern gegenüber heute kaum noch loyal sein. Kann man dann noch vom Mitarbeiter Loyalität erwarten? Er muss sich natürlich einsetzen und er muss sich professionell verhalten. Aber Kadavergehorsam? Darf ich meinen Arbeitgeber enttäuschen? Das ist eine Geschäftsbeziehung, nicht meine Familie“ sagt Diesbrock. In seinem neuen Buch „Jetzt mal Butter bei die Fische“ gibt er all jenen, die sich beruflich umorientieren wollen, aber den ersten Schritt noch nicht geschafft haben, praktische Tipps.

top ↗

STEUER-, BILANZ- UND FÖRDERTIPPS

Darf die GmbH für den Gesellschafter ein Haus errichten und an diesen vermieten?

Grundsätzlich ja – wenn dies aus dem Gesellschaftsverhältnis heraus auch erlaubt ist! Aber: durch das offensichtliche Naheverhältnis zwischen einem Gesellschafter und „seiner“ GmbH unterliegen derartige Fälle steuerlich oder auch im Falle einer späteren Insolvenz einer besonders kritischen Prüfung:

Lesen Sie mehr darüber in den „LBG Österreich Unternehmer News 1/2013“ unter:
http://www.lbg.at/257_DE

Ab 1. Februar 2014 nur mehr BIC und IBAN

Was ist SEPA? Steht für den einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraum (Single Euro Payments Area) Ziel: Nutzung gleicher Verfahren und Standards im Euro-Zahlungsverkehr.

Was ist ein IBAN? Die internationale Bankkontonummer (Bank international Bank Account Number – IBAN) Die IBAN einer österreichischen Bank beginnt immer mit der 2-stelligen Länderkennung AT. Es folgt die individuelle 2-stellige Prüfziffer. Der Prüfziffer folgt die bereits verwendete 5-stellige Bankleitzahl. Den Abschluss bildet die bisherige 11-stellige Kontonummer.

Was ist der BIC? BIC steht für Bank Identifier Code, also eine eindeutige Kennung einer Bank. Der BIC bestimmt ein Kreditinstitut. Der BIC ist auf internationaler Ebene vergleichbar mit der bereits bekannten Bankleitzahl auf nationaler Ebene. Der BIC wird auch SWIFT-Code genannt. Bei Inlandsüberweisungen muss der BIC nicht angegeben werden. Es genügt die IBAN um eine Zahlung zu beauftragen.

Wie ist die Zahlungsanweisung auszufüllen? Die Zahlungsanweisung (= der neue Zahlschein) gilt sowohl für Überweisungen innerhalb Österreichs als auch für Überweisungen in den gesamten SEPA-Raum. Beim Ausfüllen sollten ausschließlich blaue oder schwarze Kugelschreiber verwendet werden.

Interessante Links dazu:

<http://www.oenb.at/de/zahlungsverkehr/Zahlungsverkehrsstrategie/sepa/sepa.jsp>

<http://www.stuzza.at/>

<http://www.ecb.europa.eu/paym/sepa/innovation/html/index.en.html>

top ↗

CONTROLLINGTIPPS

Controllerwörterbuch:

80 / 20-Regel

Die 80/20-Regel wird auch als Pareto-Prinzip bezeichnet. Vilfredo Pareto, 1848 - 1923, italienischer Wirtschaftswissenschaftler und Soziologe, untersuchte die Verteilung des Volksvermögens in Italien und fand heraus, dass ca. 80 % des Volksvermögens im Besitz von ca. 20 % der Familien konzentriert ist. Joseph M. Juran, geb. 1904, einer der amerikanischen Nestoren des Qualitätsmanagements, formulierte dieses Prinzip in den dreißiger Jahren des 20. Jahrhunderts allgemeiner und benannte es nach Vilfredo Pareto. Das Pareto-Prinzip (auch 80-20-Prinzip genannt) besagt allgemein, dass 20 % aller möglichen Ursachen 80 % der gesamten Wirkung erreichen. Dies ist sowohl im positiven als auch im negativen Sinne anzuwenden. Im Qualitätsmanagement bedeutet dies z. B., dass 80 % aller Qualitätsmängel durch 20 % der möglichen Fehler verursacht werden. Bei der Aufwandsschätzung im Projektmanagement bedeutet dies, dass mit 20 % des Aufwandes bereits 80 % des Ergebnisses erreicht werden – eine der Ursachen für das so genannte 90%-Syndrom. Zur quantitativen Anwendung des Pareto-Prinzips werden die betrachteten Ursachen oder Aufwände nach ihrer Wirkung geordnet. Das sich so ergebende Säulendiagramm wird als Pareto-Diagramm bezeichnet.

Die wichtigsten Controllinginstrumente – Der ROI als Orientierung für Marketing, Vertrieb und Finanzmanagement

In dieser Serie informieren wir Sie über die wichtigsten Instrumente des Controllings aus dem operativen und strategischen Bereich. Bisher haben wir Ihnen folgende Instrumente vorgestellt: ABC-Analyse, Balanced Scorecard, Break-Even-Analyse, Break-Even-Diagramm, Deckungsbeitragsrechnung, Erfahrungskurve, Kennzahlen und Konkurrenzanalyse.

In Fortsetzung unseres Beitrags von Mai erhalten Sie diesmal weitere Informationen zum **Return on Investment (ROI)**. Der ROI ist auch ein Orientierungsrahmen für Marketing und Vertrieb sowie für den Finanzmanager. Mit dem ROI-Entscheidungsbaum ist eine Top-Down-Planung oder eine Bottom-Up-Planung möglich.

Nähere Information unter http://www.wibico.at/tl_files/Dokumente/Neuigkeiten/Controllinginstrumente_ROI-Marketing.pdf

top ↗

BUCHTIPP

„Das kleine grüne Buch für Ihren Erfolg“

Jeffrey Gitomer, Redline Wirtschaft; 20,50 €

Erfolg – was ist das wirklich? Jeffrey Gitomer versucht in seinem Buch eine Erklärung. Er verrät auf humorvolle Art und Weise wie man das bekommt, was man wirklich will. Zwar hat auch er kein Geheimrezept zur Durchsetzung der eigenen Vorstellung, aber eine Menge cleverer Wege, Ideen und Strategien. Der Leser soll lernen diese Tricks zu verstehen, anzuwenden und geschickt zu nutzen – ohne dabei jene, die seinem Willen folgen, vor den Kopf zu stoßen.

top ↗

NEWSLETTER PER E-MAIL, AUSDRUCK

Um möglichst allen Interessenten den Newsletter regelmäßig per Internet-E-Mail zusenden zu können, ersuchen wir Sie, uns folgende Daten zu übermitteln (nur wenn Sie den Newsletter **NICHT elektronisch bekommen haben** oder **wenn sich Ihre E-Mail-Adresse geändert hat oder bald ändern wird**):

Vorname:

Name:

E-Mail-Adresse:

Die aktuellen Daten bitte an: WiBiCo-Büro, wibico@wibico.at, Fax 01/36 97 857. Vielen Dank!

Nächster Newsletter: November 2013

Inserate: Preis nach Vereinbarung, mindestens EUR 200,- plus Abgaben

Wollen Sie in Hinkunft dieses Service nicht mehr in Anspruch nehmen, so genügt ein kurzes E-Mail an: wibico@wibico.at

Ausdruck des Newsletters:

Um die einzelnen Seiten dieses Newsletters korrekt auszudrucken, bitte in diesem Newsletter ganz oben den Satz anklicken: "Wenn dieser Newsletter nicht korrekt angezeigt wird, können Sie ihn hier online lesen".

Damit öffnen Sie den Newsletter in einer für den Ausdruck optimierten Form.

top ↗

Anlage 1 - In eigener Sache

Schnelle Kraftspender

Legen Sie sich für Krisensituationen ein paar schnelle Kraftspender zurecht, die Ihnen helfen, die Kontrolle zu

bewahren. Üben Sie häufig mit diesen Bildern, damit Sie sich ihrer Wirkung sicher sind.

Gedanken

- Gleich vorbei
- Augen zu und durch
- Don't crack under pressure
- Ruhig Blut

Bilder

- Eine sehr positive Erinnerung
- Eine schöne Landschaft
- Ihr Partner / Ihre Partnerin
- Ihr Kind
- Ihr Haustier
- Ihr Lieblingsplatz
- Ihr größter Erfolg

Düfte

- Gerüche oder Aromen, die Sie an gute Zeiten erinnern

Musik

- Lieblingsmusik mit energievoller Wirkung

Körperempfindungen

- Sonne auf der Haut
- Angenehme Berührung
- Wind in den Haaren
- Tief durchatmen
- Straffe Körperhaltung
- Füße fest auf dem Boden spüren
- Kraftvolles Gehen
- Gesicht entspannen
- Schultern entspannen

Viel Kraft für uns alle!
Gerhard Zavis, WiBiCo

[top](#) ↗

Anlage 2 - Protokoll der Mitgliederversammlung vom 16.4.2013

Ort: WIFI WIEN, Karl-Dittrich-Saal

Vorstandsmitglieder:

Leopold Edelmaier, Karl Hausch, Birgit Hölzl-Zech, MBA, Katharina Holzapfel, Gottfried Rupp, Sandra Staribacher, Judith Masopust, Karl Hacker - entschuldigt

18.45 Eröffnung der Mitgliederversammlung

Der Vorstandsvorsitzende Leopold Edelmaier eröffnet die Mitgliederversammlung mit einer Schweigeminute für den Anfang 2013 verstorbenen Prof. Seicht und die verstorbenen Mitglieder, u.a. Ehrenmitglied Dietfried Dinhotel.

18.46 Beginn der Mitgliederversammlung, 60 Mitglieder

1) Bericht des Vorstandsvorsitzenden und der übrigen Vorstandsmitglieder und des Projektleiters

- **Leopold Edelmaier, Vorstandsvorsitzender**
Der Mitgliederstand per 31.12.12: 1050 (davon 672 Damen und 378 Herren)
66 Eintritte und 75 Austritte. 2011 waren es 1059 Mitglieder.
Der Mitgliedsbeitrag für 2012 war unverändert mit EUR 50,- p.a., Pensionisten EUR 25,- p.a.
Es gab 14 Veranstaltungen mit 937 TN, 11 Erfas mit 495 TN, 4 Sonder-Veranstaltungen mit 442 TN
(5.JA 2012 117 TN, 10.Bibu-Kongress 140 TN, 4.IFRS Tagung 37 TN, Diplomverleihung 70 TN) und 3
Kulturveranstaltungen mit 26 TN (Uni Campus, 33 TN Herbstfahrt Brunn, 19 TN Uni Wien).
Es wurden 4 Vorstandssitzungen abgehalten, 4 BÖB-Journale die der WiBiCo für seine Mitglieder
zukauff und 4 Newsletter herausgebracht 2012 mit mehr Fachvorträgen

NL-Team: Sandra Staribacher, Gerhard Zavis – inhaltlich und fachlich, Birgit Hölzl-Zech für Gestaltung und Durchführung.

Es wurden ca. 27 Termine mit Vorständen, Vortragenden, Landesverbänden, BÖB und Inserenten wahrgenommen, sowie für die Mitarbeit beim BÖB-Journal.

Die Zusammenarbeit mit dem Wifi ist, wie immer, sehr gut.

Vorschau 2013/2014:

Herbst 2013 ist ein 3-teiliger ERFA mit Mag. Karl geplant, Zielgruppe: Buchhalter Bilanzierung bis Rohbilanz, dazu soll eine Werbeaktion für Absolventen der Buchhalterprüfung mit dem Wifi Wien geplant werden,

ab 18.00 Uhr Getränke im Vortragssaal zu den ERFA's

11. Bibu-Kongress 16. und 17. Mai 2013, bereits gut gebucht

5. Fachtagung IFRS in 10/2013

6. Fachtagung Jahresabschluss 2013 in 11/2013

Unterstützung der Landesverbände und des BÖB

Dank und Anerkennung an die Vorstandsmitglieder und den Projektleiter, Kassenprüfer sowie WIFI-Wien und WKÖ und an alle Bilanzbuchhalterklubs in Österreich sowie den BÖB.

Vielen Dank an die Mitglieder für ihre Treue und ihre Verbundenheit mit dem WiBiCo.

- **Leopold Edelmaier für Karl Hacker, stellvertr. Vorstandsvorsitzender**
Hr. Hacker ist als Leiter Rechnungswesen tätig und Vortragender im Wifi NÖ. Er steht in beratender Tätigkeit zur Verfügung und unterstützt in vielen Bereichen den Vorstand, insbesondere bei der Mitgliederwerbung.
 - **Katharina Holzapfel, Generalsekretärin**
Fr. Holzapfel ist in einem Tochterunternehmen der Raiffeisen tätig und für Berichtswesen, Bilanzierung und Budget verantwortlich. Seit Jänner 2008 für das WiBiCo Büro zuständig. Änderungen in der Mitgliederdatei werden vorgenommen, E-mail's beantwortet, Aussendungen an die Mitglieder vorgenommen und Anmeldungen für Veranstaltungen entgegengenommen. Jahresbestätigungen über die besuchten Erfahrungsaustauschabende werden jährlich ausgestellt. Ist gemeinsam mit Fr. Staribacher und Fr. Masopust für den Empfang beim Erfa zuständig.
 - **Judith Masopust, Vorstandsmitglied**
Fr. Masopust war bereits im Vorstand und ist nun wieder im Vorstand des Wibico tätig. Fr. Masopust ist für die Mitgliederzahlungen und Mahnungen tätig und betreut mit Fr. Staribacher und Fr. Holzapfel den Empfang.
 - **Gottfried Rupp, stellvertr. Vorstandsvorsitzender**
Leiter Rechnungswesen der Vinzenz Krankenhaus Gruppe. Pflegt Kontakte mit BÖB, Wifi, EMAA und Bundesländerklubs. Ist zuständig für Controlling auf nationaler und internationaler Ebene und schreibt Controllingartikel für den Newsletter.
 - **Birgit Hölzl-Zech, MBA**
Fr. Hölzl-Zech hat nach der Finanz- und Marketingausbildung 10 Jahre in der Bank als Riskmanagerin gearbeitet und ist seit 2002 selbständig im Vereinsmanagement tätig. Fr. Hölzl-Zech hält Kontakt mit den Berufsverbänden, ist für die Schriftleitung und den Versand des Newsletters zuständig, der vier Mal im Jahr zwischen den Terminen des „Bilanzbuchhalter“ erscheint. Fr. Hölzl-Zech betreut die Homepage und ist für deren Aktualisierung zuständig.
- Wichtig: Bei Änderung der email Adresse bitte um Info an www.wibico.at.
- **Fr. Sandra Staribacher**
Fr. Staribacher ist seit 2009 im Vorstand, beruflich als Bilanzbuchhalterin tätig. Sie arbeitet gemeinsam mit Fr. Hölzl-Zech inhaltlich und fachlich am Newsletter und betreut mit Fr. Holzapfel und Fr. Masopust gemeinsam den Erfa-Empfang.
 - **Hr. Gerhard Zavis, Projektleiter**
Hr. Zavis betreut die Kulturveranstaltungen und berichtet über die ausgebuchte Veranstaltung im Narrenturm. Für die Herbstfahrt am 14.9. ist eine Reise ins Waldviertel geplant. Im Juni 2013 fährt der WiBiCo nach Paris und zu den Loire Schlössern. Hr. Zavis gibt Tipps für den Newsletter, der von Fr. Hölzl-Zech und Fr. Staribacher aufbereitet wird.

2) Führung von neunzehn 25- und neun 35jährigen Mitgliedern

Es wurden acht 35 jährige: Hr. Peter Lohschmid, Hr. Peter Farcher, Hr. Wolfgang Motsch, Hr. Peter Grusch, Hr. Walter Braun, Fr. Silvia Grünzweig, Hr. Helmut Gschirrmeyer, Fr. Ulrike Graf und dreizehn 25 jährige: Fr. Martina Hiertz, Fr. Karin Hauer, Fr. Erika Müller, Fr. Johanna Kloiber, Fr. Gabriela Netsch, Fr. Barbara Kainz, Fr. Renate Schwarz, Fr. Edith Kranabether, Fr. Gabriele Kreuzeder, Fr. Ulrike Löffler, Hr. Klaus Jagschitz, Fr. Renate Kratochwil, Hr. Heinz Kuttke geehrt.

Herr Edelmaier spricht Dank und Anerkennung für die langjährige Mitgliedschaft aus. Den entschuldigten Mitgliedern werden ihre Urkunden per Post zugesandt.

3) Kassabericht 2012 von Karl Hausch, Schatzmeister

Das Jahresergebnis 2012 ist mit EUR 544,20 positiv. Einnahmen von rund EUR 62.700,- standen Ausgaben von rund EUR 62.200,- gegenüber. Das Eigenkapital ist weiterhin gut. Für die 50 Jahr-Feier wurde eine Rückstellung gebildet. Alle Anwesenden haben eine detaillierte Aufgliederung der E/A-Rechnung erhalten.

4) Bericht der Rechnungsprüfer

Der Sprecher der Rechnungsprüfer Walter Rosenauer stellt fest: Die Unterlagen waren wie immer ausgezeichnet und ordentlich geführt. Weiterer Kassenprüfer war Hr. Wenz.

5) Entlastung des Vorstandes

Hr. Rosenauer stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes: Einstimmig angenommen.

6) Vorschau 2013/2014

SMS Erinnerung für ERFA Termine geplant

7) Festsetzung Mitgliedsbeitrag 2014

Vorschlag des Vorstandes: Gleicher Mitgliedsbeitrag wie bisher, das sind für 2013 EUR 50,- p.a. und Pensionisten EUR 25,- p.a. Der Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

Der Vorstand sucht weitere Mitglieder die Interesse haben im Vorstand mitzuarbeiten. Er bedankt sich bei den Anwesenden für ihr Interesse und die Teilnahme an der Mitgliederversammlung.

19:10 Ende der Mitgliederversammlung

Protokoll erstellt von Katharina Holzapfel

[top](#) ✎

Anlage 3 - Herbstfahrt Weinviertel, 28.9.2013

Fossilienwelt-Adlerwarte-Stadtbesichtigung Samstag, 28. September 2013

Diesmal gehen wir es ganz gemütlich an!

Nach dem Frühstück geht es zur Fossilienwelt in Stetten, die wir mit Führung besichtigen. Dann wartet das Mittagessen in Enzersfeld auf uns. Nach dieser Stärkung geht es zur Adlerwarte Kreuzenstein – da lassen wir die Adler fliegen. Ein geführter Stadtrundgang durch Korneuburg rundet die Besichtigungen ab. Beim Heurigen Schilling in Stammersdorf lassen wir dann unsere Kurz-Reise ausklingen.

Details und Anmeldung unter <http://www.wibico.at/index.php/termine-detail/events/herbstfahrt-2013.html>

Gerhard Zavis, Projektleiter

[top](#) ✎

Anlage 4 - Kulturnachmittag Schottenstift, 10.10.2013

Das Schottenstift – Melker Stiftskeller Donnerstag, 10. Oktober 2013

Wir treffen uns, um eine der bemerkenswerten Kirchen Wiens, die "Schottenkirche", zu besichtigen, wo wir dann eine Übersichtsführung über Geschichte und Aufgaben des Stiftes und der Kirche erleben werden. Anschließend geht es zur Stärkung in den Melker Stiftskeller.

Wer sich schon vorinformieren will kann unter es unter <http://de.wikipedia.org/wiki/Schottenstift> per Mausclick

gerne tun.

Folgender Zeitplan ist vorgesehen:

15,15 Uhr Treffpunkt: Vor dem Haupteingang Schottenkirche, Freyung 6A, 1010 Wien (U2, Straßenbahn/Bus-Linien 1, 1A, 37, 38, 40, 40A, 41, 42, 43, 44, 71, D) Station Schottentor
15,30 Uhr Beginn der Führung mit Frau Madeleine Renny, staatlich geprüfte Fremdenführerin
17,15 Uhr Gemeinsamer Spaziergang zum Melker Stiftskeller
17,30 Uhr Speis und Trank im Melker Stiftskeller, Schottengasse 3, 1010 Wien, Tel. 01/533 55 30
19,30 Uhr Ende der Veranstaltung

Kostenbeitrag: für Mitglieder € 15 und für Gäste € 25.

Im Kostenbeitrag der Veranstaltung sind Eintritt und Führung im Schottenstift/ Schottenkirche sowie Essen und Trinken im Melker Stiftskeller inkludiert.

Melden Sie sich möglichst rasch an, die Teilnehmerzahl ist mit 25 Personen begrenzt!

Der Vorstand und der Projektleiter freuen sich auf zahlreiche TeilnehmerInnen und sind sicher damit einen wunderschönen Einstieg in den Herbst 2013 bieten zu können.
Wir freuen uns besonders auf Ihr Kommen!

Gerhard Zavis
Handy: 0664/73 75 63 60

Verbindliche Anmeldung, Anmeldeschluss: 3.10.2013

auf unserer Webseite <http://www.wibico.at>
oder faxen an das WiBiCo-Büro; Klenkweg7/18, Telefon/Fax 01/369 78 57,
oder per e-Mail: wibico@wibico.at

ACHTUNG > NEU>>

Abmeldungen bis 8.10.2013 kostenlos – später werden € 50,00 Unkosten p. P. verrechnet

„Das Schottenstift – Melker Stiftskeller“ > Donnerstag, 10.10.2013, 15:15 Uhr

Mitglied	1 Person	Vor- und Zuname.....
Gäste	...Personen	Telefon tagsüber:.....
Gesamt	...Personen	Datum/Unterschrift

top ↗

Wiener Bilanzbuchhalter/Controller Klub - WiBiCo

Klenkweg 7/18, 1220 Wien,

Tel/Fax 01/36 97 857 oder Tel. 02246 / 200 33, E-Mail: wibico@wibico.at , Homepage: www.wibico.at

ZVR-Zahl: 304890568

Newsletter-Team: Gerhard Zavis (Ltg.), Birgit Hölzl-Zech, Sandra Staribacher, Katharina Holzapfel

Wenn Sie in Zukunft keine E-Mails bekommen möchten, können Sie sich [hier abmelden](#).

Robinsonliste der Rundfunk & Telekom Regulierungs-GmbH und
eingelangte Abmeldungen bis zum 07.08.2013 berücksichtigt.

Technische Abwicklung: [ONELOGIN Newsletter Manager 3.0 - www.onelogin.at](http://www.onelogin.at)

Moderne Newsletter versenden

Mit dem Newsletter Manager von ONELOGIN wird der Versand zum Kinderspiel und die vielseitigen Auswertungen werden Sie überraschen.

[Kostenloser Demoaccount](#)



ONELOGIN